



Herr
M. Sc. Andreas Ziegler (PERSÖNLICH)

WS16/17: Auswertung für Übungen zu Systemprogrammierung 2

Sehr geehrter Herr M. Sc. Ziegler,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS16/17 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Systemprogrammierung 2 -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t_u_w30 - verwendet, es wurden 58 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV (Vergleich fehlt noch, wird nachgesendet!).

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS16/17 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, kai.willner@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

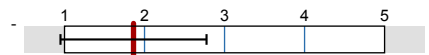
M. Sc. Andreas Ziegler

WS16/17 • Übungen zu Systemprogrammierung 2
 ID = 16w-Ü SP2
 Rückläufer = 58 • Formular t_u_w30 • LV-Typ "Übung"



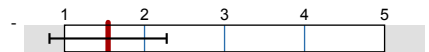
Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,86
s=0,91

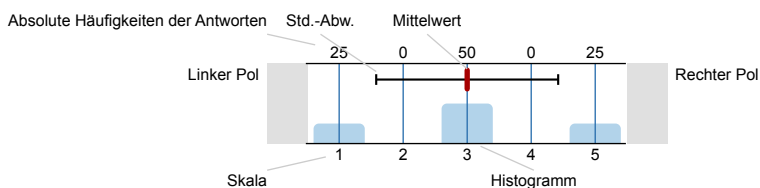
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,54
s=0,73

Legende

Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

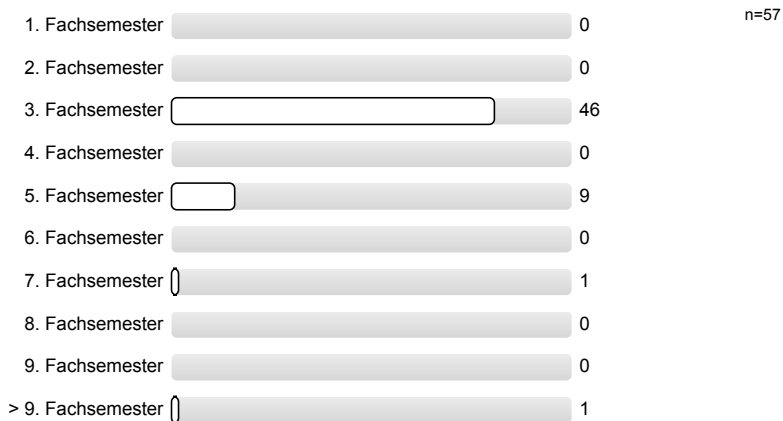
2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

CE • Computational Engineering	<input type="checkbox"/>	6	n=58
INF • Informatik	<input type="checkbox"/>	41	
IuK • Informations- und Kommunikationstechnik	<input type="checkbox"/>	6	
WINF • Wirtschaftsinformatik	<input type="checkbox"/>	4	
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	1	

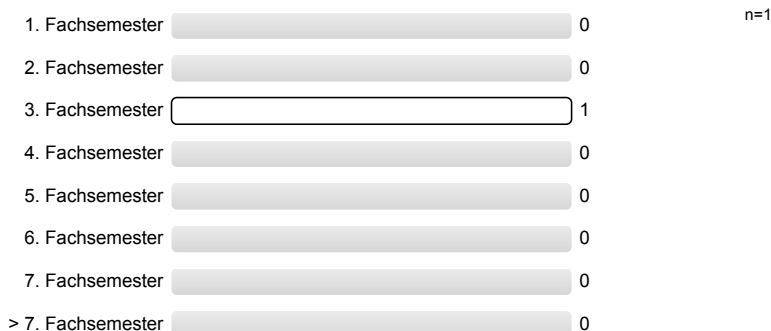
2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="checkbox"/>	56	n=58
M.Sc. • Master of Science	<input type="checkbox"/>	1	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="checkbox"/>	0	
M.Ed. • Master of Education	<input type="checkbox"/>	0	
LA • Lehramt mit Staatsexamen	<input type="checkbox"/>	0	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="checkbox"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="checkbox"/>	1	
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	0	

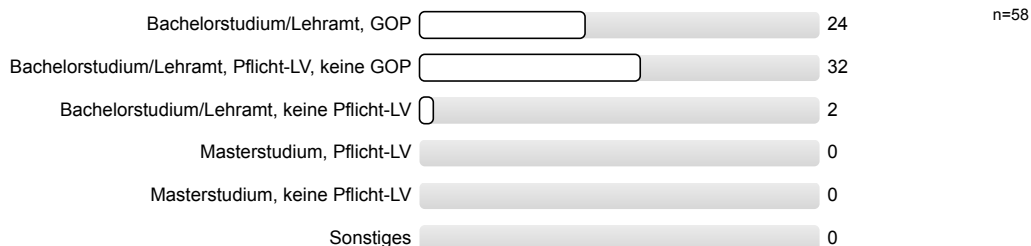
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



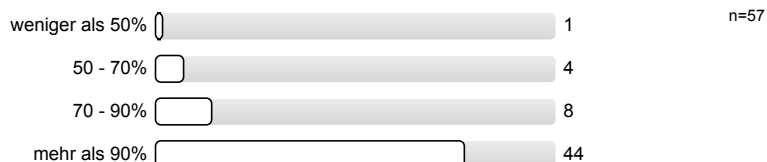
2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum



2.6) Als Studiengang bzw. Abschluss ist *Sonstiges* ausgewählt, ich studiere folgende Kombination:

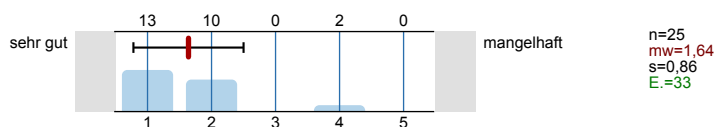
■ 2-Fach BA Informatik, Nebenfach Japanologie

2.7) Ich besuche etwa Prozent dieser Übung.



3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

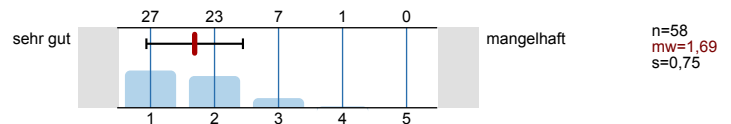
3.1) ►► Die Übung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



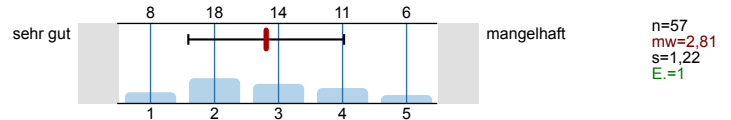
3.2) ►► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



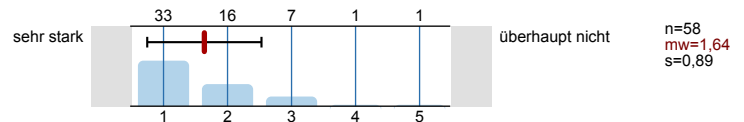
3.3) ►► Wie ist die Übung selbst strukturiert?



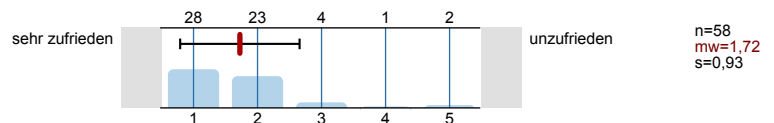
3.4) ►► Wie ist die Übung inhaltlich und organisatorisch mit der zugehörigen Vorlesung abgestimmt?



3.5) ►► Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung.



3.6) ►► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Übung:



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- @Cauca: Sehr kompetente Betreuung. Hat immer Spaß gemacht in die Übung zu kommen.
- @Hans-Peter: Super motiviert und viel Sachverständnis, recht lustig :D
Das Sachverständnis ist bei den meisten Tutoren gegeben (bekannt aus den Rechnerübungen).
Ansonsten recht Guter Mix aus Theorie und Praxis (man lernt Theorie aus der Praxis), auch wenn die Theorie selten etwas mit dem zu tun hat, was gerade in der Vorlesung passiert :D
- @Milan: tutor stellt extra material, eigene folien, Code beispiele zu Verfügung
- @T17 Sehr kompetenter und motivierter Tutor.
- Alex (MI-12)
+ gutes Material / hilfreiche Übungsfolien
+ gute Besprechung der Hausaufgaben
- Christian Strate
Alles super, verständliche Erklärungen, faire Korrektur, es gibt nichts zu meckern
- Die schnelle Korrekturzeit des Tutors ist positiv hervorzuheben. (R. Sommer)
- Die vermittelten Lerninhalte erscheinen wichtig und Praxisbezogen.
- Dominik hat Ahnung von dem was er Tut, und viel (Hintergrund-)wissen sowie Erfahrung.
- Dominik paulus: er ist sehr bemüht den stoff zu vermitteln und uns einzubeziehen. Dabei ist er motiviert und zeigt spaß an der arbeit.
- Folien sind gut strukturiert und erklären anhand von Beispielen welche Problemstellungen sich bei manchen Aufgaben ergeben und die jeweiligen Funktionen die verwendet werden (müssen) um das Problem zu lösen.
Mate Horvath: Einsatz der Tafel zur Erläuterung von Fragen
- Güthlein Florian:
Die Tafelübung war zwar nicht gut besucht, dafür ging er aber auf die Übrigen sehr gut ein, vor allem beim Besprechen der Aufgaben konnte er Fehler verständlich erklären und berichtigen.
Bepunktung war fair und gut begründet.
- Helene Gsänger: Sehr schöne Tafelbilder, faire Korrektur
- Interessante, praktisch relevante Aufgaben
- Julian Brander: Der Übungsleiter ist engagiert in der Übung und die Korrekturen sind fair. Es werden oftmals in der Übung wichtige Hinweise zur Bearbeitung der Hausaufgaben gegeben;
- Kurs T15 (Dominik):
Ging gut auf alle Fragen ein, konnte die Sachen so erklären, dass man sie versteht, wirkte allgemein sehr kompetent. Gute Vorbereitung auf die Klausur.

- Milan Stephan, Stephan Gabert und Hans-Peter Deifel erklären deutlich gut die Aufgabestellung, mit etwas einfacheren Worten, mahlen oder weitere Beispiele, so dass man sogar ohne viel Erfahrung beim C leichter die Umstellung von Java auf C machen kann.
- Milan Stephan: sehr gute Übung, motiviert, hilfreiche Tafelskizzen, Erklärungen und Diskussionen zu der Thematik Race Conditions in der Übung gehabt!
Milan Stephan & Übungsleiter: +1000, stehen bei Fragen oft zur Verfügung, selbst sehr motiviert und engagiert für SP.
- Milan hilft gerne und vermittelt Spaß an SP
- Milan: Motiviert; hat viel Hintergrundwissen
- Milan: Sehr gute Übung mit sehr engagiertem Tutor. Finde es sehr gut, dass die in der Übung erarbeiteten Codebeispiele online gestellt werden, so kann man sich in der Übung besser auf die Thematik konzentrieren und ist nicht mit Abschreiben beschäftigt.
- Praktischer Programmiereteil
- Praxisnah
- Programmieren in C, man macht Sachen die im wirklichen Leben auch benutzt werden (Webserver, Mail). Man lernt viel darüber wie der eigene Computer / Sachen die man jeden Tag benutzt (IP, Internet) funktionieren.
- Sehr viele Rechnerübungen werden angeboten, sodass man jederzeit bei Bedarf einen Tutor fragen kann! Super!
- @Helene Gsänger: der Übungsstoff wurde gut und ausführlich besprochen, sodass keine Fragen offen geblieben sind. Fragen können im Notfall auch per E-Mail gesendet werden. Ein schnelleres Durchgehen der Übung wäre wünschenswert. In der Rechnerübung warst du sehr hilfreich.
- @Thomas Preisner: Deine Donnerstag-Rechnerübung hast du gut und hilfreich abgehalten! Zu deiner Langeweile war größtenteils nicht so viel los, aber du warst uns immer sofort eine Hilfe und wir konnten alle TODO's mit dir durchsprechen! Danke ;-)
- @Lukas Lehnert: hat sich immer sehr viel Zeit für die Problemlösung genommen und war selbst über die Rechnerübung hinaus im CIP und zur Stelle!
- @Maximilian Eschenbacher: Ich finde es super, dass wenn du selber nicht gerade die Rechnerübung gehalten hast aber im CIP warst, konnte man dir dennoch Fragen stellen und bist immer extrem hilfreich gewesen! Genauso die Erklärungen zum Verständnis waren super!
- @Milan Stephan: Sehr hilfreich bei Problemen, erzählt aber gerne noch Details wie man etwas viel effizienter gestalten könnte, was leider über die Aufgaben hinaus geht. Mach trotzdem so weiter! :D
- T-15 Der Übungsleiter ist immer motiviert und bringt den Stoff ansprechend rüber.
- T03: kompetenter, hilfsbereiter und fairer Tutor
- T12 - Hans-Peter Deifel:
Gut auf Fragen der Studierenden eingegangen. Es wurde auch mal tiefer in die Themen eingegangen auch wenn dies nicht relevant für die Hausaufgaben war.
- Thomas Preisner: Sehr motivierend und engagiert auch in der Rechnerübung!
- UE_Helene: Übungsleiterin geht gut auf Fragen ein und insgesamt ist die Übung sehr lehrreich
- Verständnis von Computern und Betriebssystemen hat sich durch die Programmieraufgaben extrem verbessert
- Wegen der geringen Anwesenheit bei der Übung konnte sich der Tutor Florian Güthlein viel Zeit nehmen und viele nützliche Tipps und Verbesserungsvorschläge zu den Hausaufgaben zu geben. Die Korrektur der Hausaufgabe erfolgte aus selbigen Grund sehr schnell.
- interessante Aufgaben, gute Hilfestellungen in Aufgabenstellung und in der Übung, Erklären des relevanten Vorlesungsstoffs in der Übung
Mein Tutor Milan Stephan erklärt in der Übung die Themen und Teile der Aufgaben, bei denen man besonders aufpassen muss, immer sehr gut und anschaulich und stellt auch einige nützliche Zusatzmaterialien zur Verfügung. Außerdem beantwortet er die Fragen der Studenten stets mit großer Kompetenz.
- selbstständiges programmieren ohne striktes code-skelett;
Referenz-Implementierung zum Testen vorhanden;
@preisi: engagierter Übungsleiter, der anscheinend weiß wovon er spricht;
- Übung Jürgen Kleinöder
Super Übung! Herr Kleinöder geht sehr gut auf Fragen ein, bringt den Stoff sehr gut rüber. Außerdem kennt er zu jedem Themengebiet interessante Zusatzinformationen.

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- !!! auf SP1 bezogen!!!(Bewertung der Übungsaufgaben fällt meiner Meinung speziell am Anfang zu streng aus. Man sollte vl. auch in der Tafelübung auf Eigenarten der Übungsaufgaben hinweisen und sogar häufige Fehler ansprechen. Bevor man nach stundenlanger Arbeit feststellen muss, dass man nur 50% der Punkte erreicht hat weil man in der Rechnerübung die Tutoren nicht genug genervt hat.)

- "Return On Time Invested" fällt bei der Besprechung der Bonusaufgaben sehr gering aus, vor allem wenn noch Zeit übrig bleibt. Man könnte stattdessen weiter Übungsfragen zur Vorlesung oder Programmieraufgaben, die in einer Woche bearbeitet werden können, stellen.
- - sehr aufwändige Übungsaufgaben
- HA-Besprechungstermine Zeitverschwendung (~30 Min?), warum soll ich dafür in die Uni kommen? Gerade für die Leute die sich sowieso schon intensiv mit der Aufgabe beschäftigt haben.
- Die Korrektur der Aufgaben ist teilweise übertrieben streng und nimmt einem teilweise den Spaß an den Aufgaben. Man könnte vielleicht für die einzelnen Fehler weniger Punkte abziehen, dann ist es nicht ganz so frustrierend. Außerdem ist die Übung nicht besonders gut mit der Vorlesung abgestimmt. Von dem Stoff aus der Vorlesung ist oft nur ein kleiner Teil wirklich hilfreich zum Lösen der Aufgaben.
- Die Korrekturen der Aufgaben waren sehr kleinlich, und bei dem Aufwand, den man für manche der Aufgaben betreiben musste, ist es ziemlich ärgerlich, wenn man dann für Kleinigkeiten so viele Punkte abgezogen bekommt. Der Punktabzug ist in verschiedenen Übungsgruppen auch nicht einheitlich; manche Tutoren korrigieren deutlich strenger als andere.
- Es könnte öfter Gummibärchen geben. (R. Sommer)
- Git zur Versionverwaltung
Neuere Programmierstandards
- Güthlein Florian:
abruptes Ende der Übung.
Vorschlag: allgemeinen Abschluss für Übungen finden, damit Ende erkennbar ist.
- In der Übung sollte auf die Anwendbarkeit und Nützlichkeit der Funktionen: sprintf und fprintf eingegangen werden
Wenn in der mother auf einmal die readdr_r und strtok_r verwendet werden soll, sollte bitte auch in der Übung kurz auf die Anwendbarkeit eingegangen werden, weil dazu kaum was in der man-page steht.

Eine Aufgabe wo es darum geht ein effizientes und schnelles Programm zu schreiben wäre eine Idee.

Das Skript der Vorlesung sollte dringendst überarbeitet werden!!!!!!!!!!!! Ein selbständiges Nachbereiten oder gar Lernen ist kaum möglich, da die Stichpunkte viel zu unabhängig voneinander geschrieben werden und eine wirkliche / schrittweise Erklärung kaum da ist.

Die Übungsfolien sind hingegen TOP! Lieber da noch eine kleine Prieze von wichtigen Vorlesungsstoff dazu geben, um das Hintergrundwissen zu vertiefen.
- Julian Brandner: Der Übungsleiter ist oftmals nach kurzer Zeit (manchmal nur 15 Minuten) mit seiner Übung fertig. Als Grundschüler würde man sich darüber freuen, dass man früher gehen kann, in der Universität möchte man jedoch (sofern man denn die Übung besucht) etwas lernen. Diese Zeit sollte sinnvoll genutzt werden bzw. der "Stoff" vorher ausführlicher besprochen werden.
- Leider werden nur vereinzelt Konzepte aus der Vorlesung auch in der Übung besprochen/vertieft. Vielleicht zumindest paar Multiple-Choice-Fragen am Ende jedes Übungsfoliensatzes?
- Mir gefällt das System der Aufgaben Nachbesprechung nicht. Die Meisten Studenten finden sich 1-2 Wochen nach der Abgabe selbst nicht mehr gut in ihrem Code zurecht, und so ist die Besprechung meist relativ chaotisch und bringt einem wenig. Es wäre besser wenn die Tutoren entweder an hand einer Muster lösung den Code nochmal durchgehen, oder zumindest die typischsten Fehler und Probleme ansprechen etc
- Man stochert trotz Übung bei den Aufgaben recht im trüben. Es gelingt nicht einen Zwischenweg zwischen 1:1 übernehmbarer Information und völlig diffusen Angaben.
- Meiner Ansicht nach sind die aufgabestellungen etwas zu kurz, und allgemein, es wäre hilfreich wenn man zum beispiel so die aufgabe in etwas mehr schritte teilen wuerde, so dass der Student besser sich vorstellen kann, wie die Loesung der aufgabe aussehen sollte
- Roman Sommers (nicht)Korrekturen sind schlicht eine Frechheit! Zum Zeitpunkt dieser Evaluation ist die erste Aufgabe noch immer nicht korrigiert (Abgabe vor 11 Wochen!). Desweiteren wirkt er oft unvorbereitet in der Übung (Folien nicht gebaut, Beispielskript funktioniert nicht...)
- Stephan Gabert: Die Korrekturen wirkten als waeren sie nachts im Halbschlaf gemacht und waren dementsprechend teilweise falsch.
- T04: Korrekturen dauern viel zu lange.
- T12 - Hans-Peter Deifel:
Übungsleiter kam oft ohne Aufgabenblätter sowie bei der Verbesserung auch mal ohne korrigierte Aufgaben.
- Trennung von Aufgabenbesprechung und Aufgabenstellung/Übungsfolien finde ich nicht sehr sinnvoll...manchmal nach 20 Minuten fertig, wenn Aufgabe besprochen wurdemanchmal überzogen wenn Folien durchgegangen wurden
- UE_Helene: passt so
- Vorlesung und Übung haben wenig gemeinsam. Es wäre gut wenn sie besser gekoppelt wären.
- Wie wär's mit Git statt SVN? :D

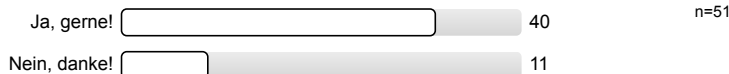
- Zu viel makefiles
- soweit es realisierbar und sinnvoll ist, sollten Testcases zur Verfügung stehen

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

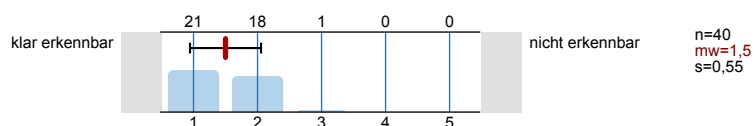
- Christian Schlumberger (T09) war trotz der frühen Stunde meistens wach genug um in ganzen Sätzen zu reden und hatte damit einigen anderen in der Übung durchaus etwas voraus.
- Danke für die an macOS angepassten Bibliotheken!!!
Hat mich echt gefreut als ich sie in der mother gefunden habe
- Der Übungsleiter dürfte vorher (z.B. auch per Mail) ruhig ankündigen, wenn in der nächsten Woche keine Übung statt findet (o. Ä.)
- Dominik paulus: manchmal ist sein bedürfniss der Rückmeldung zu viel. Es ist ja verständlich das ein müder haufen vor einem nicht gerade einladend ist und motiviert. Aber man kann ja auch nicht bei jeder Äußerung in sie Luftspringen und hurra danke rufen ;-) mein aufmeeksameres nicken finde ich sollte da reichen. Sonst super typ der einem den stoff gut vermitteln kann und auch in den rechnerübungen mit gutem rat zur verfügung steht.
- Es wuerde auch hilfreich wenn die Vorlesung etwas mehr praxisorientiert ist :P
- Gibt es zu der Übung auch eine Vorlesung?
- GÜthlein Florian:
Sehr gute und schnelle Hilfe bei den Rechnerübungen.
- Im ersten Semester war die Korrektur bei Daniel immer sehr hart, war im zweiten Semester viel besser
- T04 Roman: Aufgabe 1 ist noch nicht korrigiert (12 Wochen)
- Veröffentlichung (oder wenn nicht möglich: Einsichtnahme) von Musterlösungen, da ich annehme, dass diese "gut" programmiert wurden, und man sich damit verbessern kann.

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

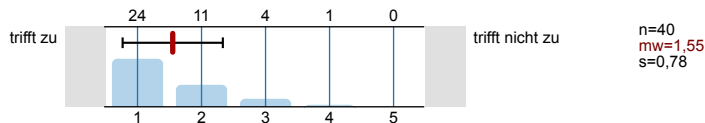
5.1) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter beantworten?



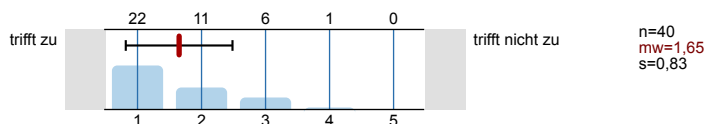
5.2) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



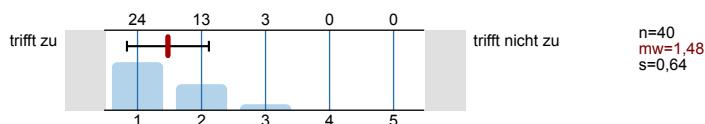
5.3) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



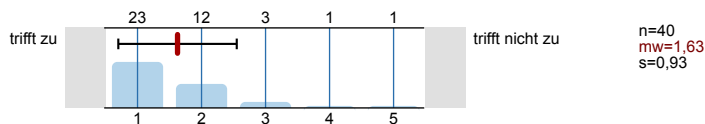
5.4) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



5.5) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.



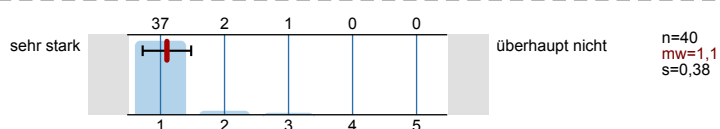
5.6) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



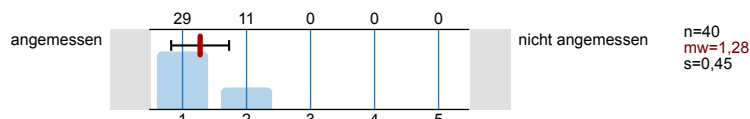
5.7) Der Präsentationsstil der Übungsleiterin/des Übungsleiters ist:



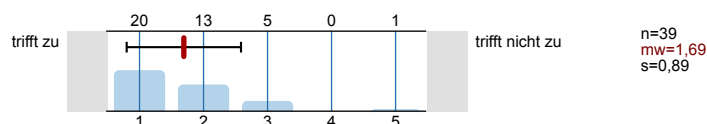
5.8) Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



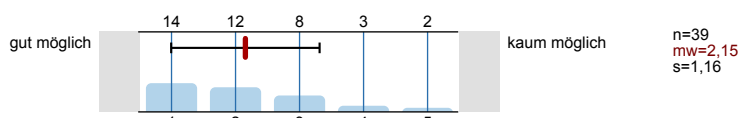
5.9) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



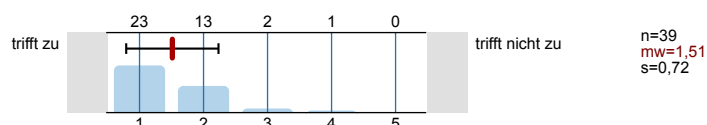
5.10) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.



5.11) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:

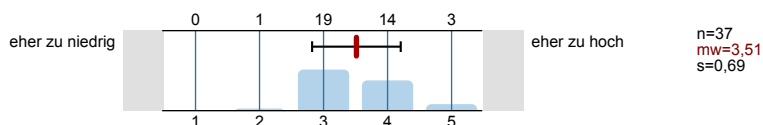


5.12) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

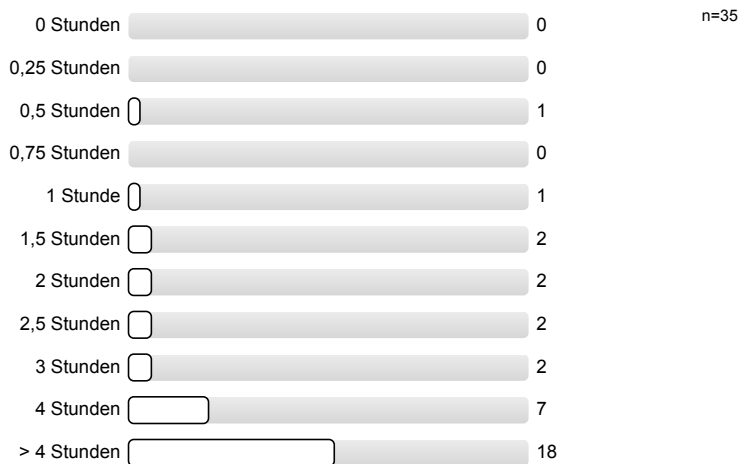


6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

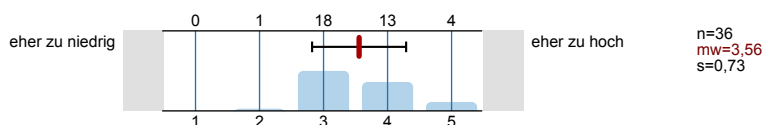
6.1) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Woche:

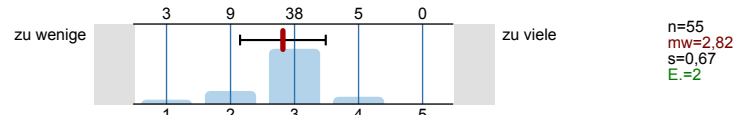


6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:

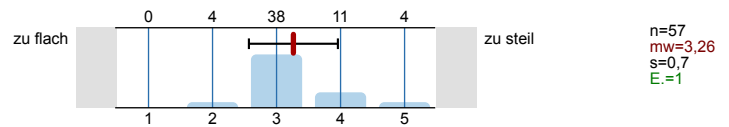


7. Von der Übungsleiterin/Vom Übungsleiter gestellte Fragen

7.1) Wie bewerten Sie die Anzahl der gestellten Übungsaufgaben?



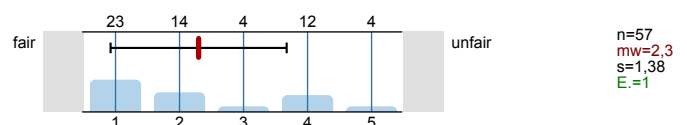
7.2) Wie empfanden Sie den Anstieg der Lernkurve im Lauf des Semesters?



7.3) Welche Aufgabe war Ihre Lieblingsaufgabe?

- Alle außer die CLASH
- Crawl
- Die Mother wiederholt sehr gut die gelernten Konzepte des Semester, ohne gleich alle Aufgaben 1:1 nochmal abzufragen. Aber auch dir jbuffer mit den dyn. und stat. Bibliotheken war super lehrreich
- Jbuffer (2 Nennungen)
- Mother (2 Nennungen)
- Piper
- Rush
- Scherzfrage?
- Sister
- Sister, aber eigentlich waren alle ganz nett
- Sister, interessant mal mehrere verschiedene Aspekte der Systemprogrammierung zu vereinen. Arbeit mit Modulen ist mal was anderes
- Snail
- Winterhacking
- Wsort
- alle SP1 waren toll , alles andere ist nicht so toll !
- fand eigentlich alle gut
- i4s
- jbuffer (5 Nennungen)
- jbuffer oder mother
- mother (5 Nennungen)
- mother !!!
- mother (aufgabe5): klare Aufgabenstellung ohne viel raten zu müssen
- mother, piper (SP1) - clash ist ein Graus
- möglicherweise die mother...
- sister
- snail (5 Nennungen)
- snail - Erstes richtiges, sinnvolles Programm, dass man programmieren musste
- snail, rush und mother, da diese Aufgaben auch einen praktischen Nutzen haben.

7.4) Wie empfanden Sie die Strenge der Korrektur?

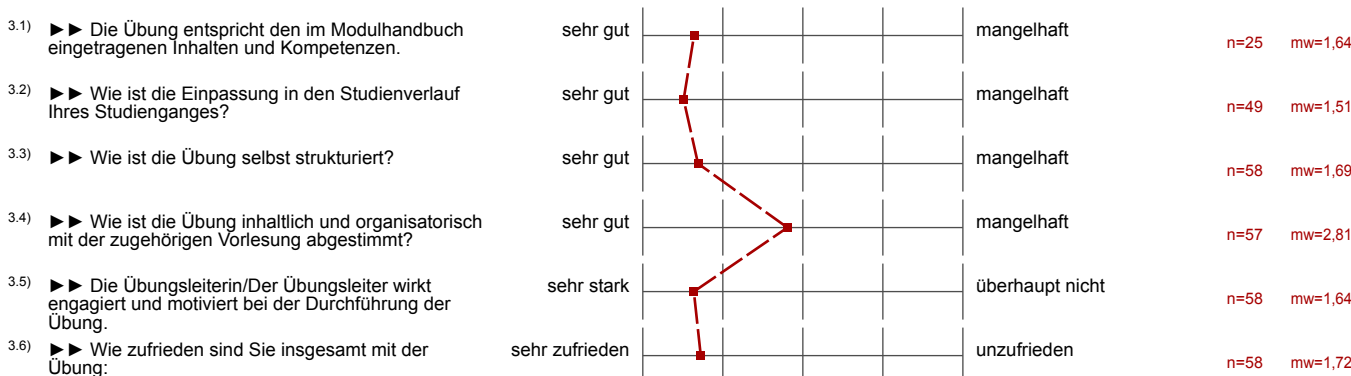


Profilinie

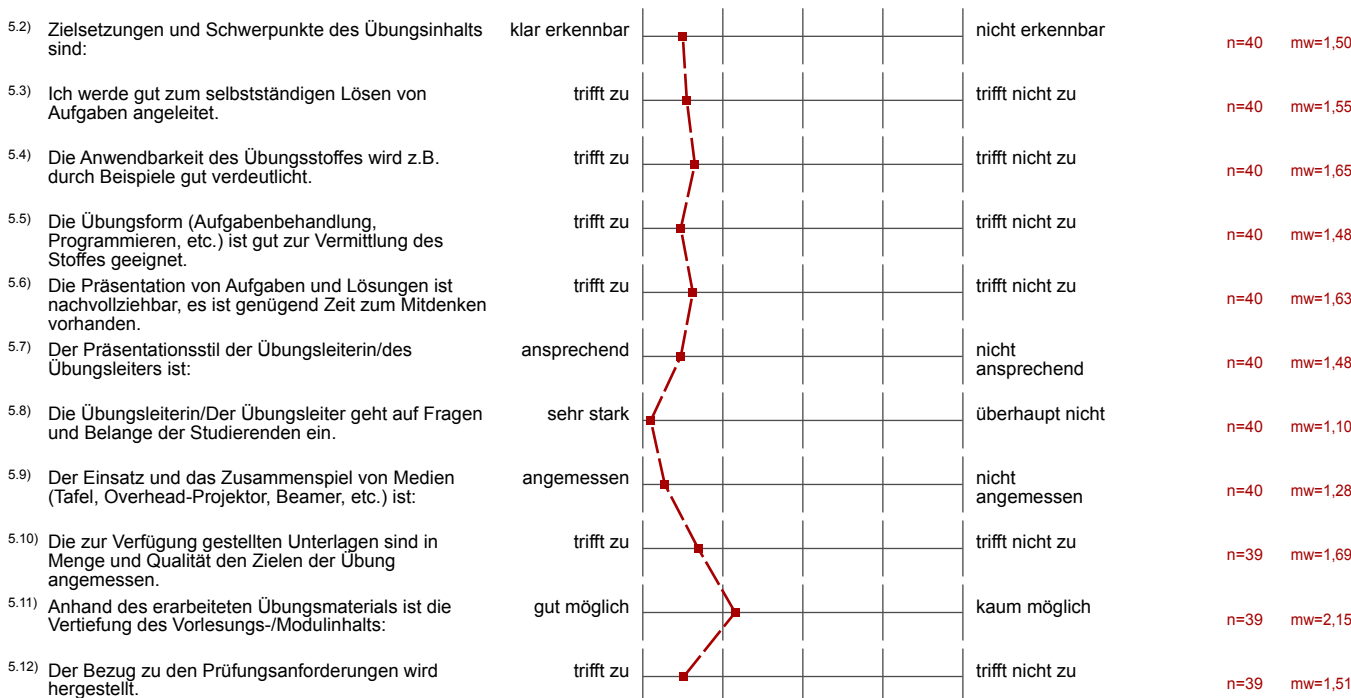
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: M. Sc. Andreas Ziegler
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Systemprogrammierung 2
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

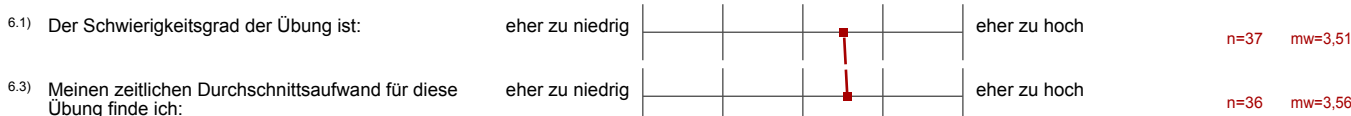
3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

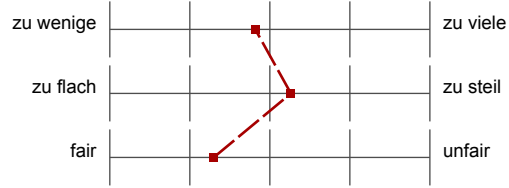


6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand



7. Von der Übungsleiterin/Vom Übungsleiter gestellte Fragen

7.1) Wie bewerten Sie die Anzahl der gestellten Übungsaufgaben?



n=55 mw=2,82

7.2) Wie empfanden Sie den Anstieg der Lernkurve im Lauf des Semesters?

n=57 mw=3,26

7.4) Wie empfanden Sie die Strenge der Korrektur?

n=57 mw=2,30

Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)

Name der/des Lehrenden: M. Sc. Andreas Ziegler

Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Systemprogrammierung 2
(Name der Umfrage)

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und
Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,86 s=0,91

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und
Übungsleiterin/Übungsleiter

mw=1,54 s=0,73